**So schmeckt der Winterurlaub**

***Serfaus-Fiss-Ladis setzt auf Qualität! So hat sich die Tiroler Wintersportregion in den Top-10 der weltweit besten Skigebiete fest etabliert. Dabei sind 68 modernste Liftanlagen, 214 bestens präparierte Pistenkilometer und die kleinste, höchstgelegene und auf Luftkissen schwebende U-Bahn der Welt nur die Hardware. Entscheidend für das Gesamterlebnis Serfaus-Fiss-Ladis ist die Software – die Leidenschaft, die Gäste rundherum glücklich zu machen. Dazu gehört natürlich auch, dass der Skiurlaub im wahrsten Sinne des Wortes schmeckt. Fünf vorzügliche Beispiele.***

„Essen ist mehr als nur Nahrungsaufnahme. Essen bedeutet, Verantwortung für unsere Ressourcen und für all die Menschen, die dahinterstehen, zu übernehmen.“ Gesagt von einem, der es wissen muss: Michael Pregenzer, seines Zeichens Chef im 4\* Hotel Gebhard in Fiss und ausgezeichnet von Falstaff Restaurantguide 2020 mit 88 Punkten und 2 Gabeln. Frisch, leicht und kreativ bereitet der Chef des Hauses seine Speisen zu. Traditionelle Tiroler Gerichte werden modern interpretiert – schlicht, aber doch exquisit. So wie Pregenzer setzen immer mehr Restaurants in Serfaus-Fiss-Ladis auf gesunde Gaumengenüsse direkt aus der Nachbarschaft.

**Bio trifft regional: In Serfaus-Fiss-Ladis kommt nur das Beste auf den Teller**

In der Tiroler Wintersportregion funktioniert die regionale Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte bestens. Möglich macht’s die besondere Partnerschaft von Landwirten, Seilbahngesellschaften und Gastronomie-Betrieben in Serfaus-Fiss-Ladis. Vereinfacht gesagt: Die Bergbauern stellen ihre Wiesen teilweise im Winter als Skipisten zur Verfügung und erhalten dafür 15-20 Prozent mehr als den Marktpreis für Getreide, Milch, Käse, Joghurt, Eier, Nudeln und Fleisch – und die Feinschmeckerhütten im Skigebiet und die Restaurants in den Dörfern zaubern aus den heimischen Produkten die reinsten Gaumenschmeichler.

**Zirbenhütte: Holz duftet, offener Kamin knistert, Grauviehpfandl schmeckt**

Wer nach der anspruchsvollen „Zwölfer-Sportiv“-Abfahrt mit 180er Puls beim Genussrestaurant Zirbenhütte abschwingt, braucht vor allem eines: Selbstbelohnung! Also ab auf die große Sonnenterrasse. Oder fast noch besser: Rein in eine der urigen Stuben, die so herrlich nach Zirbenholz duften. Nun heißt es: Energiespeicher wieder füllen, aber bitte standesgemäß. Bei Hüttenchef Philipp Kaschutnig kommen möglichst nur hochwertige und regionale Produkte auf den Teller – wie etwa das zarte und aromatische Fleisch des Tiroler Grauviehkalbs. Sonnenklar also, dass sein Grauviehpfandl weit über das Skigebiet Serfaus-Fiss-Ladis hinaus bekannt ist.

**Einkehrschwung beim Leithe Wirt, oder: die hohe Kunst des Räucherns**

Der Leithe Wirt schmiegt sich – 200 Meter über den Dächern von Serfaus – direkt neben der Talstation Königsleithebahn an den Waldrand. Bekannt ist das gemütlich-rustikale Bergrestaurant für seine traditionelle Tiroler Küche – vor allem aber für seine Räucherspezialitäten.  Speck, Osso Collo, Salami & Co. werden hier oben mit viel Liebe zum Detail gewürzt, eingesurt und in der Selchhütte vor dem Restaurant mit Buchenholzspänen unter Beigabe von wildwachsenden Wacholderstauden kalt geräuchert. Nicht umsonst nennt sich das Geräucherte dann auch „Leithe’s Feinstes“.

**Seealm Hög: Vom „Familien-Coaster-Schneisenfeger“ direkt auf die Gourmet-Sonnenterrasse**

Kurze Wege ins Gaumenglück: Die Seealm Hög liegt direkt am Ziel des „Familien-Coaster-Schneisenfeger“. Dank offener Bauweise und großer Fensterfronten bietet sie tolles Nah- und Fernseherlebnis auf den See und die Bergwelt. Und die Speisekarte? Die überrascht mit vegetarischer und veganer Küche sowie mit Fischspezialitäten. An milden Spätwintertagen kuschelt man sich in einen der Liegestühle – und genießt den Speise- und Getränkeservice auf der Sonnenterrasse.

**Nichts für Langschläfer: Bergfrühstück auf der Hexenseehütte**

Unberührte Bergwelt, einsame Spuren im Schnee und ein reichhaltiges Bergfrühstück – wer ein einzigartiges Gipfelpanorama im Morgengrauen genießen möchte, der lässt sich mit dem Masner Express zum Sunrise Hexensee bringen. Die mächtige Pistenraupe transportiert die Frühaufsteher in einer rund einstündigen Fahrt mitten ins Skigebiet auf 2.588 Meter. Natürlich rechtzeitig zum großen Sonnenaufgangsspektakel. Denn nachdem sich die ersten Sonnenstrahlen langsam ihren Weg über die Bergspitzen gebahnt haben, strahlen tausende kleiner Schneekristalle im Morgenlicht. Das Beste aber kommt zuletzt: In der Hexenseehütte duftet es nach Speck, Käse und frischem Gebäck – da wird garantiert jeder satt. Und wer die Ski dabei hat, der schwingt anschließend über frisch präparierte Pisten hinab ins Tal. Einfach herrlich!

**Epilog: der „Fissky Imperial“ – der neue Tiroler Single Malt Whisky**

Am Ende noch etwas Flüssiges für Feinschmecker: Meisterbrenner Gerhard Maass aus Prutz im Oberinntal destilliert seit Kurzem aus der urwüchsigen Fisser Imperial Gerste, frischem Quellwasser und Torf aus dem Piller Moor seinen „Fissky Imperial“. Die Fisser Imperial Gerste ist ein fast in Vergessenheit geratenes Getreide, das neuerdings wieder auf dem Hochplateau rund um Serfaus-Fiss-Ladis wächst. Der neue Tiroler Single Malt Whisky schmeckt etwas rauchig-erdig, aber auch fruchtig. Aber in jedem Fall 100 Prozent regional. Die ersten Preise hat er schon gewonnen ...

Weitere Presseinformationen und kostenfreies Bildmaterial finden Sie auf unserem Presseportal unter [www.hansmannpr.de/presseportal](http://www.hansmannpr.de/presseportal) sowie [www.serfaus-fiss-ladis.at/service/presse](http://www.serfaus-fiss-ladis.at/service/presse).

**Über Serfaus-Fiss-Ladis**

Umrahmt von den Bergspitzen der Samnaungruppe und den Ötztaler Alpen vermittelt Serfaus-Fiss-Ladis das Lebensgefühl Winterurlaub wie keine andere Ferienregion. Die drei ursprünglichen Bergdörfer Serfaus, Fiss und Ladis liegen auf einem sonnigen Hochplateau über dem oberen Tiroler Inntal. Sie bieten Skivergnügen zwischen 1.200 und 2.828 Metern Seehöhe und garantieren den ganzen Winter über Schneesicherheit. Doch damit nicht genug: Vor über 20 Jahren wurde der Entschluss gefasst, die beiden Skigebiete Serfaus und Fiss-Ladis zu vereinen. Damit wurde das Skigebiet nicht nur größer und besucherfreundlicher, sondern der Winterurlaub facettenreich, wie er seinesgleichen sucht: Mehr für Familien. Mehr für Genießer. Mehr für Actionhelden. Mehr für Feinschmecker. Mit Sicherheit mehr Winterurlaub. Genauso unbeschwert wie immer, aber so sicher wie nie zuvor! Weitere Informationen unter www.serfaus-fiss-ladis.at.

**Für weitere Informationen:**

Vanessa Lindner Alexandra Hangl

Hansmann PR Tourismusverband Serfaus-Fiss-Ladis

Lipowskystraße 15 Gänsackerweg 2

80336 München A-6534 Serfaus-Fiss-Ladis

Tel.: +49(0)89/360549912 Tel.: +43(0)5476/623972

v.lindner@hansmannpr.de a.hangl@serfaus-fiss-ladis.at

[www.hansmannpr.de](http://www.hansmannpr.de)[www.serfaus-fiss-ladis.at](http://www.serfaus-fiss-ladis.at)

Finden Sie uns auf:    

#serfausfissladis #serfaus #fiss #ladis #weilwirsgeniessen #wearefamily